

8/SN-36/MF



# Österreichischer Städtebund

Rathaus  
1082 Wien  
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamtenrechts- gesetz 1979, das Richterdiens- gesetz, das Landeslehrer-Dienst- rechtsgesetz 1984, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer- Dienstrechts- gesetz 1985, das Ver- tragsbedienstetengesetz 1948 und die Bundesforste-Dienstordnung 1986 geändert werden

Wien, am 31. Juli 1987  
Bucek/F  
Klappe 2236  
011/638/87

An die  
Parlamentsdirektion  
  
Parlament  
1017 Wien

BUNDESGESETZENTWURF	
ZI.	36-Ge-987
Datum:	05. AUG. 1987
Verteilt	11. AUG. 1987 <i>Gersteker</i>

*Dr. Altwanger*

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 10. Juni 1987, Zahl GZ 920.067/4-II/A/6/87 vom Bundeskanzleramt übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamtenrechtsgesetz 1979, das Richterdiens- gesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1985, das Vertragsbedienstetengesetz 1948 und die Bundesforste-Dienstordnung 1986 geändert werden, gestattet sich der Österreichische Städtebund anbei 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

*Suttner*

(Reinhold Suttner)  
Generalsekretär



# Österreichischer Städtebund

Rathaus  
1082 Wien  
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Beamtendienstrechts-  
gesetz 1979, das Richterdienst-  
gesetz, das Landeslehrer-Dienst-  
rechtsgesetz 1984, das Land- und  
forstwirtschaftliche Landeslehrer-  
Dienstrechtsgesetz 1985, das Ver-  
tragsbedienstetengesetz 1948 und  
die Bundesforste-Dienstordnung 1986  
geändert werden

Wien, am 31. Juli 1987  
Bucek/Gai  
Klappe 2236  
011/638/87

An das  
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2  
1014 Wien

Zu dem mit Note vom 10. Juni 1987, Zl. GZ 920.067/4-II/A/6/87,  
zur Begutachtung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Beamtendienstrechtsgesetz 1979, das Richter-  
dienstgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984, das  
Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz  
1985, das Vertragsbedienstetengesetz 1948 und die Bundesforste-  
Dienstordnung 1986 geändert werden, erlaubt sich der Öster-  
reichische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Ein-  
wendungen erhoben werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleichzeitig  
der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Reinhold Suttner)  
Generalsekretär